

Öffentliche Bekanntmachung

Stadt Rheinbach
Der Bürgermeister
Fachbereich VI
Sachgebiet 60.2 Planung und Umwelt

Planung zur Optimierung und Umgestaltung des Parkplatzes „Am Grindel“

Der Ausschuss für Stadtentwicklung: Umwelt, Planung und Verkehr der Stadt Rheinbach hat in seiner Sitzung am 16.07.2013 das Konzept zur Optimierung und Aufwertung des Parkplatzes „Am Grindel“ beschlossen. Über das beschlossene Konzept soll die interessierte Öffentlichkeit informiert werden und die Gelegenheit eingeräumt werden, sich zu der Planung zu äußern und Anregungen einzubringen.

Der räumliche Geltungsbereich des Plankonzeptes ist aus dem beigefügten Übersichtsplan ersichtlich.

Anlass der Planung:

Derzeit sind viele der Stellplätze auf dem Parkplatz „Am Grindel“ mit Langzeitparkern belegt, so dass eine geringe Stellplatzwechselfrequenz festzustellen ist und der Parkplatz für die Kunden des Einzelhandels und der Dienstleistungen in der Rheinbacher Innenstadt nur eine geringe Bedeutung besitzt. Durch unterschiedliche Oberflächengestaltungen und zum Teil ungeordnete Stellplatzanordnungen der Parkflächen ist keine optimale Auslastung des Parkplatzes möglich. Teilweise werden Parkflächen auf Grund von „wildem und ungeordnetem Parken“ nicht effizient ausgenutzt und Fahrspuren blockiert. Insgesamt wird auch das Erscheinungsbild der Stellplatzanlage den heutigen Anforderungen der Kunden nicht mehr gerecht.

Ziel und Inhalt der Planung:

Schwerpunkt der Planung ist die städtebauliche Aufwertung des Parkplatzes und die Erhöhung des öffentlichen Stellplatzangebotes.

Zusätzlich soll durch eine Entflechtung der Nutzungskonkurrenzen (Kurzzeitparker / Langzeitparker / private und öffentliche Stellplätze) die Nutzung des Parkplatzes für den Parksuchverkehr erleichtert und wildem und ungeordnetem Parken entgegen gewirkt werden.

Zur Umsetzung dieses Vorhabens ist eine Bündelung der öffentlichen Stellplätze und klare Abgrenzung zu den privaten Flächen vorgesehen. Alle Parkplätze werden neu angeordnet und mit einer einheitlichen Markierung versehen. Die Ausbauplanung sieht ferner den Austausch des Fahrbahnbelages zur Schaffung einer einheitlichen Fahrbahndecke vor. In der Zufahrt zum Parkplatz werden Längsparkstände eingerichtet.

Zur weiteren Aufstockung des Stellplatzangebotes werden zum Teil privat genutzte Parkplätze in Abstimmung mit den Eigentümern für die Öffentlichkeit zur Verfügung gestellt. In der Stichstraße Am Grindel werden gegenüber der Wohnbebauung Parkplätze für Langzeitparker eingerichtet. Zur Erhöhung der Aufenthaltsqualität sollen Bäume gepflanzt werden.

Im Ergebnis des Konzeptes kann durch die Bereitstellung der privaten Stellplätze zur öffentlichen Nutzung und Neuordnung des Parkraumes das öffentliche Parkplatzangebot von derzeit 28 Parkplätzen um zusätzlich 44 Stellplätze erweitert werden.

Zur Erhöhung der Stellplatzverfügbarkeit und Sicherung der Stellplätze für den innerstädtischen Kundenverkehr ist eine Bewirtschaftung der zukünftigen öffentlichen Stellplätze vorgesehen. Dies soll durch straßenverkehrsrechtliche Anordnung von (gebührenfreiem) zeitlich befristetem Parken (Zeichen 1040-31 Parken 1 Std.) für die Zeit der Ladenöffnungszeit umgesetzt werden.

Die Umbaumaßnahmen werden voraussichtlich gegen Ende diesen oder Anfang des nächsten Jahres durchgeführt.

Die Gesamtkosten aller Maßnahmen zur Umgestaltung des Parkplatzes werden von einem privaten Investor übernommen.

Zur Information über Inhalt und Ziel der Parkplatzneugestaltung stehen ab sofort

- ein Übersichtsplan mit Einzeichnung des Geltungsbereiches des Plankonzeptes
- sowie das Plankonzept zur Optimierung und Aufwertung des Parkplatzes „Am Grindel“

auf der Internetseite der Stadt Rheinbach www.stadt-rheinbach.de zum Download bereit.

Die interessierte Öffentlichkeit erhält die Möglichkeit sich über die Neugestaltung des Parkplatzes zu informieren und die Gelegenheit, sich zu der Planung zu äußern und Anregungen einzubringen. Dies erfolgt mit dem Aushang des Plankonzeptes im Rathaus Rheinbach, Fachbereich VI, Sachgebiet 60.2 Planung und Umwelt, Schweigelstraße 23, 53359 Rheinbach, 1. Obergeschoss (Altbau) während der Dienststunden in der Zeit vom

05. August 2013 bis einschließlich 29. August 2013.

Eingaben können schriftlich oder zur Niederschrift beim Bürgermeister der Stadt Rheinbach, Fachbereich VI, Sachgebiet 60.2 Planung und Umwelt, Schweigelstraße 23, 53359 Rheinbach, 1. Obergeschoss, Zimmer 103 (Altbau), vorgebracht werden.

53359 Rheinbach, den 22.07.2013

Stefan Raetz